

37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56

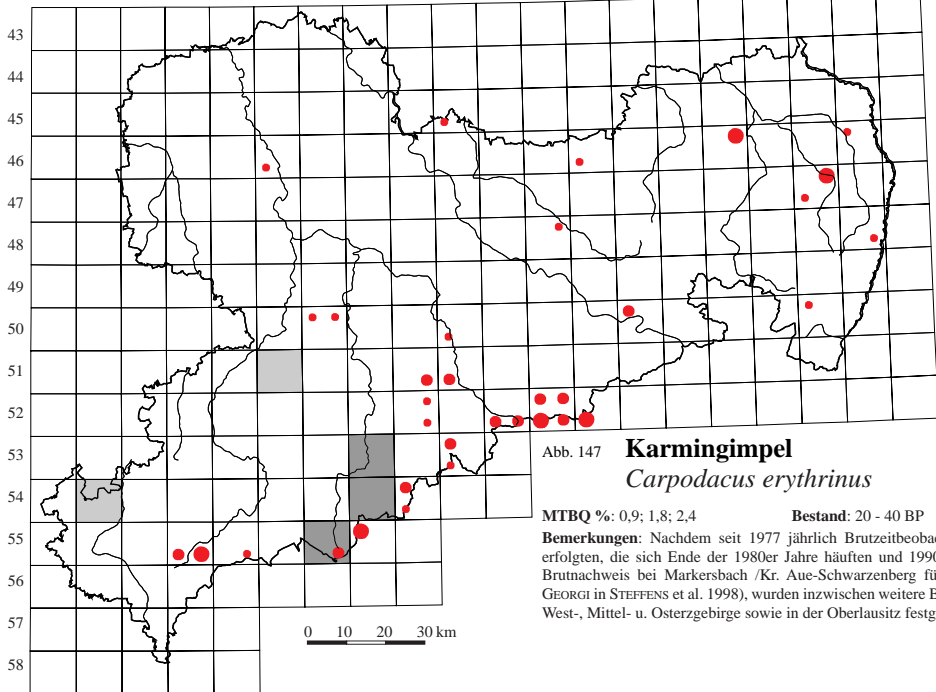


Abb. 147

Karmingimpel
Carpodacus erythrinus

MTBQ %: 0,9; 1,8; 2,4

Bestand: 20 - 40 BP

Bemerkungen: Nachdem seit 1977 jährlich Brutzeitbeobachtungen erfolgten, die sich Ende der 1980er Jahre häuften und 1990 zum 1. Brutnachweis bei Markersbach /Kr. Aue-Schwarzenberg führten (J. GEORGI in STEFFENS et al. 1998), wurden inzwischen weitere Bruten im West-, Mittel- u. Osterzgebirge sowie in der Oberlausitz festgestellt.